

Fiire mit de Chliine

Adventsfeier



Thema	Advent
Kurzbeschreibung	Gestaltete Adventfeier
Biblischer Bezug / Gedanken zum Text	Jesus kommt auf die Erde, wird ein Erdenkind Der Engel kommt zu Maria. Maria und Josef sagen JA zu Gottes Plan
Material	Egli/Schwarzenberger-Figuren: Josef, Maria, Engel Gestaltungsmaterial: Tannenäste klein, anderes Grünzeug, zwei braune Tücher zum Abdecken, zwei Körbe zum Herumgeben für die Tannäste, braunes Tuch für die Mitte, grüne und braune Gazetücher als Ring um Mitte, vier grosse Kerzen mit Untersatz, Reif, Seil, Rechaudkerzen, rote Bänder oder rote Ketten in Körbli, Fiire Kerze in Glasvase, Anzünder/Feuerzeug, Stroh-Sterne für Steigerung, Goldketten, Silberketten, Liedblatt, Kässeli für die Kollekte. Bastelmaterial: Drei Decken <i>auslegen als Bastelplätze</i> : IKEA-Kerzengläser, Rechaudkerzen, Klebsterne
Mitte	Braunes Tuch, zum Kreis geformt, liegt schon da, darum herum Kranz aus grünen und braunen Gazetüchern.
Begrüssung und Gebet	Hereinführen der Kinder, Platz nehmen, dazu leise Musik, 1. Kerze vom Kirchen-Adventskranz brennt. „Sali, schön, dass Ihr alle da seid. Noch jemand ist da, aber wir können ihn nicht sehen, als Zeichen für den unsichtbaren Gott zünden wir jetzt die Fiire Kerze an.“
Lied	Hallo, hallo, schön, dass dir alli do sit Hallo, hallo, schön dass s euch git
Einstimmung	Braun „Das braune Tuch da erinnert an etwas: Erde ist braun, aus der guten Erde wächst alles, Pflanzen, unser Essen, wir Menschen und Tiere leben auf der Erde, wir sind Erdenkinder Jetzt im Winter ist viel braun, die Bäume haben keine Blätter mehr ...“ Grün „Aber etwas Grünes haben wir für euch mitgebracht“. <i>Herumgehen: Tannenzweige in zwei Körben unter Tuch verdeckt, Kinder tasten, dann aufdecken.</i> „Jetzt ist Advent. Viele Familien haben daheim einen Adventskranz. Dort auf dem Taufstein steht auch einer, seht ihr ihn? Der ist aus grünen Zweigen gemacht“. Kreis - darstellen „Der Kranz ist rund. Ein Kreis (<i>Reif drehen</i>) ist rund, hat keinen Anfang und kein Ende, geht immer weiter ringsherum. Von Gott sagen wir: Er war immer schon da, ohne Anfang und ohne Ende. Kommt, wir machen auch einen Kreis“. <i>Dazu das Seil herumgeben, alle halten sich am Seil fest. Das Seil auf den Boden legen. Wir legen einen Kranz auf das braune Erdentuch, alle legen einen Zweig darauf.</i> Kerzen „Etwas fehlt noch“: <i>4 Kerzen hinstellen</i> „4 Kerzen für 4 Wochen, so lange dauert es noch, bis wir Weihnachten feiern“. Schmücken Rote Bänder oder Ketten...

	<p><i>Jetzt zünden wir die erste Kerze an: Während dem Vorspiel das Licht der Kerze mit neuer Kerze vom Adventskranz auf dem Taufstein holen</i></p> <p>Zünd s erschti Chertzli aa, bald isch d Wiehnacht do</p>
Lied	Zünd s erschti Chertzli aa, bald isch d Wiehnacht do
Geschichte	<p>„Wir erzählen euch heute, warum wir Weihnachten feiern. Jesus hat Geburtstag. Jesus kam vom Himmel auf die Erde. Er wurde ein Erdenkind. Dazu brauchte er ein Menschen-Mami. Wer soll seine Mutter sein?“ <i>Maria Figur in Mitte stellen.</i></p> <p>„Das ist Maria. Eine junge Frau. Sie wohnt in einem kleinen Dörfli. Ein Engel (<i>Figur dazu stellen</i>) kommt zu Maria auf Besuch. Hhh, Maria erschrickt.“</p> <p>Der Engel spricht zu ihr: „Grüss Gott Maria, Du musst keine Angst haben. Ich darf dir etwas sehr Schönes sagen: Gott ist ganz nahe bei dir. Er hat dich lieb. Er hat etwas Grosses mit dir vor. Du sollst ein Kindlein bekommen. Ein ganz besonderes Kind – weil es Gottes Sohn sein wird. Damit das Kind auf die Welt kommen kann, hat Gott Dich als sein Mammi ausgesucht. Von allen Frauen auf der Welt hat Gott dich ausgelesen. Das Kind, es wird ein Bub, soll Jesus heissen. Du sollst seine Mutter sein.“</p> <p>Maria staunt über das was der Engel ihr da sagt.</p> <p>„Maria sagt: JA, wenn Gott es so will, dann will ich es auch.“</p> <p>„Das Kind braucht auch einen Vater“. <i>Josef Figur dazu stellen.</i></p> <p>„Josef, gäll du wirst ein lieber Erdenvater für Jesus sein. Josef sagt Ja.“</p>
Lied	En Ängel chunnt vom Himmel
Vertiefung	<p>Mit Jesus kam das Licht vom Himmel auf die Erde.</p> <p>Darum zünden wir in der Weihnachtszeit viele Lichter und Kerzen an. In der dunkeln Zeit, im Winter tut es gut, Wärme und Licht zu spüren ihr dürft jetzt auf den Decken ein Glas für euer Licht verzieren.</p> <p>Anschliessend legen wir ein Rechaudkerzlein in die Gläser zünden es an und stellen es hier zur Mitte.</p>
Steigerung	<p><i>Kranz schmücken, Tannzapfen, Stroh-Sterne, strahlenförmig von den Figuren nach aussen die Goldketten legen</i></p> <p><i>Nur in der Mitte zusätzliche Kerzengläser</i></p> <p><i>Die verzierten Gläser der Kinder kommen eher aussen hin</i></p>
Lied	Chlini Liechtli
Gebet	<p>Lieber Gott, wir danken dir dafür, dass du Jesus auf die Erde geschickt hast.</p> <p>Wir danken dafür, dass Maria und Josef Ja gesagt haben,</p> <p>Ja, wir wollen Mammi und Papi sein für das ganz besondere Buscheli Jesus.</p> <p>Wir danken dir dafür, dass wir Kinder auf dieser Erde sein dürfen.</p> <p>Wir danken dir für unser Mammi und unseren Papi.</p> <p>Sie haben nämlich auch Ja gesagt zu uns.</p> <p>Wir danken dir dafür, dass du uns lieb hast. Amen.</p>
Schlusskreis/Abschluss	<p>Damit ihr euer Gläsli heimtragen könnt, müsst ihr es jetzt schon ausblasen, damit es dann kalt ist.</p> <p>Hinweis auf nächste Feier</p> <p>Neu gibt es eine Kollekte. Ihr seid eingeladen, einen Batzen ins Kässeli beim Ausgang zu legen.</p> <p>Das Geld wird gespendet für das Kinder- und Jugendwerk vom blauen Kreuz.</p>
Segensgebet	Gott heb dini Händ über mich ..., vor mich ..., um mich ume ... Amen
Ausgangslied	Gott het di gärn <i>oder</i> Chlini Liechtli
Bhaltis	Verziertes Glas mit Rechaudkerze

Alle Lieder auf den nächsten Seiten

Bild der Feier





Chlyni Liechtli, chlyni Liechtli wei mir sy, wei mir sy
denn wirds hell uf 'Är-de, denn wirds hell uf 'Är-de
gly, gly, gly, gly, gly, gly!

Gott het di gärn, 'är isch bi dir und luegt für dich
wenn du jetz gohst, denn wünsch ich dir: Bhüet di Gott!